

Fette Früchte für Orang-Utans

Gelber Merantibaum

Shorea faguetiana F.Heim



Frucht eines Flügel-
fruchtbaumes *Diptero-
carpus* mit 2 Flügeln
(Bild). *Shorea*-Früchte
besitzen 5 Flügel. Die
Samen sind fetthaltig.
In Mastjahren der Bäu-
me essen Orang-Utans
so viele Samen, dass
sie stark an Gewicht
zulegen.

Bild: Michael Kessler, UZH

In vielen Teilen Asiens, so auch auf Borneo, kommen Merantibäume vor. Sie erreichen schwindelerregende Höhen von bis zu 100 m! Ihre geraden, astlosen Stämme machen sie für die Holzindustrie interessant - grosse und alte Bäume sind deshalb seltener zu sehen.

Auf dem Speisezettel der Orang-Utans stehen u.a. die fetthaltigen Früchte dieser immergrünen Bäume. *Shorea*-Bäume fruchten sehr unregelmässig: In manchen Jahren fehlen die Früchte ganz, in anderen werden grosse Mengen gebildet. Zum Glück fallen sie im Propellerflug (die Gattung *Shorea* gehört zur Familie der Flügelfruchtgewächse, Dipterocarpaceae) zu Boden, so dass die Orang-Utans nicht in die Kronen kraxeln müssen.

Dem *Shorea*-Baum vor Ihnen fehlt leider die Krone. Eine Mischung aus Stahl, Beton und künstlerischer Gestaltung vermittelt dennoch einen natürlichen Eindruck des Baumes.

Evelin Pfeifer